Nr.7

Drachenklammer Marktklatsch

20. Augusti 71

öffentliche Nachrichten aus dem Inland:

Drohmoor / Brell: Auf dem Schlichtungstag zu Brell konnten - wie man aus Kreisen der Bundesritter hörte - ein herzliches Einvernehmen zwischen Königin Gwendolynn von Inster und ihren Verbündeten einerseits und den Söhnen des O'Connell andererseits hergestellt werden.

Dragenau / Drohmoor: Vor der Küste der Länder Dragenau und Drohmoor sind sinesische Kriegsschiffe gesehen worden. Ein Gesandter des Kaiserreiches Kitai bat zum Bundesritter Fergus MacKillgain vorgelassen zu werden. Von den Gesprächen verlautbarte nur soviel, daß sie in freundschaftlicher Atmosphäre geführt wurden.

öffentliche Nachrichten aus dem Ausland:

Nurmburg: König Heinrich von Arturien, Hzg. von Löwenburg, alle Zeit Mehrer des Reiches, verstarb am 14. Julii des 845. Jahres der arturischen Kaiserära nach langer schwerer Krankheit im königlichen Hof zu Nurmburg. Wir teilen die aufrichtige Trauer aller Arturier. Mögen die Götter diesen Tapfersten aller Ritter in Gnade aufnehmen.

Burg Waldekk: Fürst Bodo von Waldekk übernahm als Stellvertreter in der Zeit, da das Reich keinen König hat, als *Vicarius vacante imperio* die Herrschaft über das Reich. Er lud die Fürsten zu Unterredungen auf Burg Waldekk ein und forderte die übrigen Getreuen des Reiches, die Fürsten bei der Wahl eines neuen Königs durch fromme Gebete zu unterstützen.

Inster / Brell: In Brell taidingten (d.i. verhandelten) - gemäß dem vor Connell's Keep ausgehandeltem Friedensschluße - die Ritter vom Bunde der Drachenlilie zusammen mit Cedrik und Roi O'Connell, sowie dem Kanzler der O'Kinleys, unter Vorsitz der weisen Königin Gwenddolyn von Inster. Es gelang ihrer vereinten Klugheit einen Schiedsspruch aufzurichten, der - so hoffen wir - den Frieden südlich der Cunnaghter Berge für die Zukunft sichert. Die Ritter verziehen einander den angerichteten Schaden und schworen Urfehde.

Hzgtm. Schwanensee: Der Handel auf der Königsstraße im Herzogtum Schwanensee wird in immer größerem Maße durch die aufrührerischen Söldner beeinträchtigt.

vertrauliches aus dem Inland:

Drohmoor / Brell: Zu einem Zwischenfall kam es im Hafen von Brell, als Soldaten aus der Begleitung des kitaischen Gesandten unerlaubter Weise die Lagerhäusern verschiedener Händler durchsuchten. Dabei belegten sie Seidenballen aus dem Lagerhaus Gernot des Haglers mit Beschlag. Als sie versuchten die Seide auf eines ihrer Schiffe zu verbringen, wehrten sich die Gehilfen des Händlers, die vor Ort waren. Es kam zu einem Handgemenge, bei dem ein Gehilfe schwer verletzt wurde.

vertrauliches aus dem Ausland:

Hzgtm. Schwanensee: Gerüchte besagen, daß die Herzogin in Verhandlungen mit ihren ehemaligen Söldnern eingetreten ist. Während der Verhandlungen soll ein Waffenstillstand gelten.

Inster / O'Damsha: Auf dem Schlichtungstag in Brell hat die Königin erklärt, daß nach Durchsicht aller Briefe und der Entscheidung, die die Götter auf dem Schlachtfeld trafen, daß Königreich Inster kein Recht auf das Land und die Güter - die gewöhnlich O'Damsha genannt werden - hat; sondern daß diese Güter das freie Eigen des Geimhreadh Croi O'Damsha sind.

streng vertrauliches aus dem Inland:

Drohmoor / Brell: Inzwischen hat Fergus MacKillgain die strittigen Seidenballen - wir berichteten unter vertrauliches - in seinen Gewahrsam genommen und auf die Stadtburg von Brell gebracht. Den zerstrittenen Parteien setzte der Bundesritter einen Gerichtstag, auf dem ihren Klagen Gehör verschafft verschafft werde und er werde dort mit dem Rate der versammelten Ritterschaft des Landes Drachenbrukk Recht sprechen.

streng vertrauliches aus dem Ausland:

Flandrien / Drachenozean: Aus Flandrien dringen Gerüchte über eine bevorstehende Hochzeit zwischen zwei großen Handelshäusern daselbst nach Drachenbrukk. Über die glücklichen Brautleute war nichts zu erfahren. Auch sonst wird über diese eheliche Verbindung mehr geschwiegen als gesagt. Nur soviel scheint sicher, daß durch diese Ehe eine lange Feindschaft zwischen zwei Familien beendet werden soll. In flandrischen Handelskreisen herrscht darob große Unsicherheit und die Kaufleute seien darauf hingewiesen, daß die Preise für flandrische Tuche im Moment starken Schwankungen ausgesetzt sind.

Inster: Königin Gwendollyn O'Carolan hat nach dem Tag von Brell eine Gesandschaft an den König entboten, um ihn über die Ergebnisse der Schlichtung zu unterrichten und sein Einverständnis dazu zu erlangen.

Vicarius vacante imperio = Reichsverweser; wrtl. Stellvertreter bei Abwesenheit des Herrschers